

Ablaufplan

Zeitangabe	Aufgaben	verantwortlich	erledigt
35 Tage bis zum Lauf	Anmeldung zur Aktion per Fax 089-2189-653-89 Bestätigung der Anmeldung und Erhalt des Passwortes für das online-Auswertungsprogramm sowie Versand der umfangreichen Informationsmaterialien (Infos zu den SOS-Kinderdörfern und der Aktion, Plakate, Präsentationen) an die Schule, Planung und Genehmigung der Strecke	Schule	
21 Tage bis zum Lauf	Erste Information an die Lehrkräfte (Thema: Wir machen einen Spendenlauf), Vorlage s. Auswertungsprogramm	Schule	
20 Tage bis zum Lauf	Schülerdaten eintragen oder importieren	Schule	
16 Tage bis zum Lauf	Informationen für die SchülerInnen drucken (Vorlage s. Auswertungsprogramm)	Schule	
14 Tage bis zum Lauf	Informationen und Sponsorenvereinbarungen an die SchülerInnen verteilen Pressevorankündigung an die Regionalpresse (Vorlage s. Auswertungsprogramm)	Schule	
7 Tage bis zum Lauf	Sponsorenvereinbarungen einsammeln. Information an die Lehrkräfte und Einteilung der Verantwortlichen für Streckenposten, Musik, Getränke, Zielaufbau, Druck der Laufkarten, etc.	Schule	
4 Tage bis zum Lauf	Eingabe der Sponsorengelder – je SchülerIn nur Gesamtbetrag pro gelaufener Runde! Laufkarten an die KlassenleiterInnen geben zum Austeilen an die SchülerInnen	Schule	
2 Tage bis zum Lauf	Klassenübersichtsliste für den Schaukasten erstellen (Ausdruck über Auswertungsprogramm) Teilnehmerliste an die KlassenleiterIn und eventuell im Klassenzimmer aushängen	Schule	
Lauf-Tag	Eingabe der Runden, die jede/r SchülerIn zurückgelegt hat	Schule	
2 Tage nach dem Lauf	Urkunden ausdrucken Eingabe der Spendengelder, die nicht „erlaufen“ wurden (Tageseinnahmen) Zweite Information an die Lehrkräfte (Vorlage s. Auswertungsprogramm) Pressenachbericht mit Nennung der Spendensumme an die Regionalpresse (Vorlage s. Auswertungsprogramm)	Schule	
14 Tage nach dem Lauf	Einsammeln der Spendengelder durch die KlassenleiterInnen Eingabe der Sponsoren, die eine Spendenquittung wünschen	Schule	

Bei den vorstehend genannten Zeitabläufen handelt es sich um Erfahrungswerte, die sich aus der Abwicklung der Spendenläufe in den letzten Jahren ergeben haben. Der Ablaufplan soll vor allem Schulen als Hilfestellung dienen, die den Spendenlauf erstmalig umsetzen, um wichtige Planungsschritte rechtzeitig zu organisieren.

Möglichkeiten der Abrechnung

- Laufkarten mit Sponsoreinträgen zu einem bestimmten Stichtag durch die KlassenlehrerInnen einsammeln, kopieren und den SchülerInnen wieder aushändigen.
- **Per Überweisung:**
 1. Überweisungsträger für Schulkonto an SchülerInnen zur Weitergabe an Sponsoren verteilen, Stichwort „Kinder laufen für Kinder“ eintragen sowie Klasse und Name des Läufers eintragen lassen.
 2. Stichtag für Überweisung bekanntgeben.
- **Per Barzahlung:**
 1. SchülerInnen sammeln erlaufene Beträge bei den Sponsoren ein.
 2. KlassenlehrerInnen sammeln Gelder ein und kontrollieren Eingang aller Sponsorenbeiträge.

Für beide Abrechnungsarten gilt:

Die gesammelten Spenden werden abzüglich der Prämie an die SOS-Kinderdörfer überwiesen.

Dafür teilen wir Ihnen ein gesondertes Konto der SOS-Kinderdörfer mit.

Nach dem Lauf

- Nachdem die „erlaufenen“ Spenden aller SchülerInnen ermittelt wurden, sollte das Gesamtergebnis der Veranstaltung offiziell bekannt gegeben werden.
- Jedem/Jeder einzelnen SchülerIn kann eine Urkunde über die Teilnahme an der Aktion „Kinder laufen für Kinder“ ausgestellt werden. Gleichzeitig erhält die Schule für ihr Engagement von den SOS-Kinderdörfern eine offizielle Urkunde.
- Gegebenenfalls Nachbereitung der Aktion im Unterricht.
- Den Auswertungsbogen zurückschicken (erlaufene Kilometer, Spenden) und sich am ausgeschriebenen Schulwettbewerb beteiligen. Beste durchschnittliche Kilometerleistung, bestes Spendenergebnis und größtes soziales Engagement und engagierteste Schule beim AKTIVKALENDER. (Mehr Infos im Internet s. Laufstatistik www.kinder-laufen-fuer-kinder.de)

Kontakt:

Änne Jacobs
Initiative „Kinder laufen für Kinder“
Freischützstr. 75
81927 München
Tel.: 089-2189 653-60
Fax: 089-2189 653-89
info@kinder-laufen-fuer-kinder
www.kinder-laufen-fuer-kinder.de



Kinder laufen für Kinder

zugunsten der  SOS KINDERDÖRFER

Organisation und Vorbereitung



Idee

Jedes siebte Kind zwischen 3 und 17 Jahren ist zu dick und bereits 40% der Schulkinder leiden unter massiven Haltungsschäden – Tendenz steigend. Zu den Ursachen dieser Entwicklung zählen unter anderem unausgewogene Ernährung und zu wenig Bewegung.

Diese Faktoren haben uns bewogen, das soziale Engagement der Aktion „Kinder laufen für Kinder“ mit den Themen Bewegung & Ernährung sowie Integration unmittelbar zu verbinden.

1. Thema: Soziales Engagement

Mit Hilfe von umfangreichen Informationsmaterialien und Präsentationen wird die Arbeit der SOS-Kinderdörfer vorgestellt und kann gegebenenfalls in den Schulalltag integriert werden.

2. Thema: Bewegung und Ernährung

Neben der Spendenaktion wird zusätzlich eine Aufklärungskampagne unter dem Titel „Fit und gesund durch Bewegung und richtige Ernährung“ gestartet. Bei Eltern, LehrerInnen und SchülerInnen soll dabei ein Bewusstsein für die Bedeutung von ausgewogener Ernährung und moderater Bewegung für einen gesunden Lebensstil geschaffen werden. Dabei geht es vor allem um Themen wie Energiebilanz, Bewegungsscheck und Bewegungstipps für zwischen-durch.

3. Thema: Integration

Eingeladen sind an den Benefizläufen zu beteiligen sind Kinder und Jugendliche aller Schularten, ganz gleich ob es sich dabei um Schulen für Kinder mit oder ohne Behinderung, Förderschulen etc. handelt. Was zählt ist der Einsatz und Wunsch anderen zu helfen.

Prinzip

Der Parcours, eine ca. 1 km lange Strecke, kann beliebig oft gelaufen werden (auch Gehen ist erlaubt). Im Vorfeld des Laufes suchen die LäuferInnen (Altersgruppe 6 - 14 Jahre) Sponsoren, die pro gelaufenem Kilometer einen festgelegten Geldbetrag spenden. Sponsoren können Verwandte, Freunde oder Unternehmen sein.

Prämierungssystem

Um den Schulen die Gelegenheit zu geben, neben den SOS-Kinderdörfern auch individuelle Schulprojekte oder soziale regionale Projekte unterstützen zu können, bieten wir das folgende Prämierungssystem an. Die Schule entscheidet selbst, ob sie je nach Dauer der Teilnahme einen Prozentsatz der Spendensumme für individuelle Schulzwecke verwenden oder 100% an die SOS-Kinderdörfer spenden möchte.

1. Jahr der Teilnahme

10% der Spendensumme können bei der Schule verbleiben

2. Jahr der Teilnahme

20% der Spendensumme können bei der Schule verbleiben

3. Jahr der Teilnahme

30% der Spendensumme können bei der Schule verbleiben

4. Jahr der Teilnahme

Max. 40% der Spendensumme können bei der Schule verbleiben

Schulwettbewerb

Zusätzlich können sich die Schulen am Schulwettbewerb beteiligen, der je Bundesland ausgeschrieben wird. Prämiert werden die besten Ergebnisse in den Kategorien:

1. Bestes durchschnittliches Spendenergebnis

2. Beste durchschnittliche Kilometerleistung

3. Größtes soziales Engagement (Sozialpreis)

4. Engagiertest Schule beim AKTIVKALENDER (Aktivpreis)

Mitmachen! Und so funktioniert's

1. Das Prinzip ist einfach: Um den Schülerinnen und Schülern die Themen soziales Engagement, Bewegung und Integration näher zu bringen, veranstaltet die Schule einen Lauf. Das kann ein Lauf um den Sportplatz oder durch den Wald sein. Sie können die Aktion „Kinder laufen für Kinder“ z.B. im Rahmen der Bundesjugendspiele, beim Schulfest oder auch während der Projektwochen durchführen.

2. Mit der Anmeldung erhalten Sie die Informationsmappe und die Login-Daten für das Online-Auswertungsprogramm sowie die gewünschte Anzahl von Sponsorenvereinbarungen und Urkunden.

3. Zunächst braucht jeder/jede SchülerIn eine persönliche Sponsorenvereinbarung. Alle Info-Schreiben an Eltern, SchülerInnen und LehrerInnen, Pressetexte sowie die benötigten Ausdrucke, wie Sponsorenvereinbarungen, Laufkarten, Urkunden, etc. stehen Ihnen durch unser Auswertungsprogramm online zur Verfügung.

4. Die LäuferInnen suchen sich im persönlichen Umfeld Sponsoren, die pro gelaufenen Kilometer einen frei wählbaren Betrag spenden. Die Sponsoren notieren ihren Namen und den Betrag auf der Sponsorenvereinbarung des Schülers.

5. Nach dem Lauf wird das Ergebnis des Schülers auf der Laufkarte eingetragen und die Sponsoren werden gebeten, den versprochenen Betrag zu spenden.

6. Mit dem Abschluss der Aktion überweist die Schule die gesammelten Spenden abzüglich der anteiligen Prämie (bis max. 40%) für die schuleigenen



Zwecke als Gesamtbetrag an die SOS-Kinderdörfer. Das Online-Auswertungsprogramm erleichtert Ihnen die Abrechnung und stellt Ihnen nach dem Lauf eine perfekte Statistik mit den erzielten Spenden, Kilometern und anderen interessanten Auswertungen zur Verfügung.

7. Zur Vorbereitung oder als Nachbereitung der Aktion „Kinder laufen für Kinder“ erhält jede teilnehmende Schule umfangreiches Infomaterial über die SOS-Kinderdörfer, um das Thema im Unterricht integrieren zu können. Gleichzeitig stehen Lernbrochüren zu den Themen Bewegung und Ernährung zur Verfügung.

8. Jeder/m einzelnen SchülerIn wird eine Urkunde mit den erlaufenen Kilometern/Spende und besonderem Dank für die Teilnahme an der Aktion „Kinder laufen für Kinder“ ausgestellt.

Ausführliche Informationen und Organisationshinweise finden Sie in unserem Online-Auswertungsprogramm, das Ihnen als nützliches Hilfsmittel zur Abwicklung des Laufes dienen soll.

Gerne stehen wir Ihnen aber auch jederzeit persönlich mit Rat und Tat zur Verfügung:
Telefon 089-2189 653-60
info@kinder-laufen-fuer-kinder.de



Vor dem Lauf

• Legen Sie einen geeigneten Termin fest und entscheiden Sie, ob Ihre Spende für die SOS-Kinderdörfer in Deutschland oder im Ausland verwendet werden soll. Mit Hilfe des Auswertungsprogramms werden Sie alle organisatorischen Arbeiten schnell, einfach und übersichtlich erledigen können. Es steht Ihnen frei dieses zu verwenden.

• Stellen Sie, je nach Größe der Veranstaltung, ein Team zusammen und besprechen Sie die Aufgabenteilung.

• Eventuell lässt sich die Aktion „Kinder laufen für Kinder“ mit einem Schulfest oder den Bundesjugendspielen etc. verbinden.

• Entscheiden Sie sich für die Veranstaltungsart. Welche Art von Lauf soll stattfinden?

• Legen Sie die Strecke fest (muss auch bei Regen benutzbar sein), z.B. Sportplatz, Gelände um die Schule. Bewährt hat sich ein Parcours von 1 km, der beliebig oft gelaufen werden kann, auch Gehen ist erlaubt!

• Wichtig ist, dass es sich nicht um einen Wettkampf handelt. Es sollte in erster Linie Spaß machen. Lehrer und Aufsichtspersonal sollten darauf achten, dass die Schüler nicht ihre Leistungsgrenzen überschreiten.

• Planen Sie die Startaufstellung: Schüler/Jahrgangsstufen starten zu unterschiedlichen Zeiten (z.B. in Gruppen von je höchstens 100 SchülerInnen), um „Staubildung“ an den Kontrollstellen zu vermeiden.

• Evtl. bei der Stadt die Veranstaltung genehmigen lassen.

• Kontrollstellen (=Stempelstationen) festlegen (Überdachung und Beschilderung organisieren).

• Laden Sie zur Veranstaltung ein durch Anschreiben, Plakate, Zeitungsberichte, um die Öffentlichkeit auf Ihre Aktion aufmerksam zu machen.

• Soll es ein Rahmenprogramm geben?

• Getränke (z.B. Wasser, Saftschorle...) und Verpflegung (Bananen, Äpfel etc.) für die Läufer organisieren (evtl. durch Sponsoren wie Getränkehandel bereitstellen lassen).

• Evtl. Verpflegung für die Zuschauer organisieren.

• Strecke absichern (durch Absperrmaßnahmen, Streckenposten); Abkürzungen der Laufstrecke unmöglich machen.

• Sanitätsdienst/evtl. Funküberwachung der Strecke organisieren (Schulsanitätsdienst, Malteser Hilfsdienst, DRK ...)

• Pressemaßnahmen (Presse zum Lauftag und Spendenübergabe einladen und Pressemitteilung vor und nach dem Lauf).

• Konto für den Sponsorenlauf einrichten/bzw. Stichwort für bereits bestehendes Konto einrichten.

• Ggfs. Überweisungsträger drucken lassen.

• Vorab Infoarbeit in den Klassen über die SOS-Kinderdörfer verteilen, evtl. durch SchülerInnen selbst oder durch die LehrerInnen.

• Sponsorenvereinbarungen ca. 2 Wochen vor dem Lauf an die SchülerInnen aushändigen.

• Werbung für die Aktion „Kinder laufen für Kinder“ in der Schule/in den Klassen.

• Evtl. Dankschreiben für Sponsoren entwerfen und Informationsmaterial über die SOS-Kinderdorfarbeit, die mit den erlaufenen Geldern unterstützt wird, zusammenstellen. Vorlagen stehen in unserem Online-Auswertungsprogramm zur Verfügung!

(s. Online-Auswertungsprogramm oder Poster zur Aktion)

Am Lauftag - vor Ort

• Zentrale u.a. für die Abgabe der Laufkarten einrichten:

1. Vermerk der gelaufenen km je SchülerIn
2. Bestätigung der gelaufenen km mit Schulstempel auf Laufkarte für SchülerIn zur Vorlage bei den Sponsoren

• Stempel und Stempelkissen

• Kontroll- und Verpflegungsstellen aufbauen.

• Evtl. Schleusen an den Kontrollstellen aus z.B. Schultischen, Biertischen oder Bänken einrichten.

• Verpflegung für Zuschauer einrichten.

• Startzone einrichten / Startbanner aufhängen
Startaufstellung regeln (Megaphon zur Koordination).

• Moderation des Laufes durch LehrerInnen oder ältere SchülerInnen (Lautsprecheranlage, Musikanlage zur Motivation)

• Transfer von der Schule zum Veranstaltungsort organisieren.

• Umkleidemöglichkeiten / Duschen / Toiletten

